

# 59-Jähriger nach schwerem Unfall verstorben

Helmste, Lk. Stade (Nds). Am späten Nachmittag gegen 16:00 h kam es auf der Landesstraße 124 in Helmste-Sandkrug zu einem schweren Verkehrsunfall.

Ein 59-jähriger Fahrer eines Citroen Berlingo aus Ahlerstedt war zu der Zeit auf der L 124 aus Stade kommend in Richtung Harselfeld unterwegs. Bei km 9,35 verlor er dann aus bisher ungeklärter Ursache auf gerader Strecke die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach links von der Fahrbahn ab in den Seitenraum und prallte dort frontal gegen einen Straßenbaum.



Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Wagen auf die Straße zurückgeschleudert und blieb dort schwer beschädigt stehen. Andere zufällig vorbeikommende Autofahrer alarmierten über den Notruf die Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst.

Die kurze Zeit später eintreffenden 50 Feuerwehrleute aus Helmste, Fredenbeck und Kutenholz mussten den eingeklemmten Fahrer mit schwerem Rettungsggerät aus dem Wrack befreien.

Er wurde nach der Erstversorgung durch die Notärztin aus Buxtehude und die Besatzung eines Rettungswagens aus Bargstedt nach der Erstversorgung ins Stader Elbeklinikum eingeliefert werden.

Trotz aller Bemühungen konnten die dortigen Ärzte dem Ahlerstedter nicht mehr helfen, er erlag kurze Zeit später in der Klinik seinen lebensgefährlichen Verletzungen.

Der Citroen wurde bei dem Unfall total beschädigt. Die Feuerwehr sicherte das Unfallfahrzeug ab und unterstützte die Polizei bei den notwendigen Aufräumarbeiten.

Die Landesstraße 124 musste für die Zeit der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie die Unfallaufnahme für ca. zwei Stunden voll gesperrt werden, der Verkehr konnte mit Hilfe der Feuerwehr umgeleitet werden. Zu größeren Behinderungen kam es dabei aber nicht.

Text, Fotos: Polizeiinspektion Stade.

